

Wirtschaftsgebäude eingedäschert

Am vergangenen Samstag gegen 4 Uhr früh brach im Wirtschaftsgebäude des Kaufmannes und Obsthändlers Ferdinand Grinschgl in Krottendorf ein Feuer aus, das sich rasch ausbreitete. Das Objekt, in dem sich auch vier Wohnräume mit zwei Wohnparteien befanden, brannte bis auf die Grundmauern nieder. Den Flammen fielen Heu- und Strohborräte, Ackergeräte, 4 fm Brennholz, 2000 kg Kohle, 8 Sack Zement und verschiedene Werkzeuge zum Opfer, 11 Junghühner und 11 Kaninchen fanden den Tod. Das Feuer vernichtete auch eine neue Holzhütte mit 18 Barackfenstern und 14 Baracktüren. Der größte Teil der Einrichtungsgegenstände der beiden Wohnparteien sowie eine in der Stalle befindliche Kuh konnte dank der Mithilfe der Bevölkerung noch rechtzeitig geborgen werden.

Dem tatkräftigen Wirken der in rascher Folge am Brandplatz eingetroffenen Feuerwehren von Krottendorf, Gaisfeld, Köppling, Boitsberg, Hallersdorf, Söding und Mooskirchen ge-

lang es, ein Weitergreifen der Flammen auf Nachbarobjekte zu verhindern. Dem Brandschaden von 50.000 S steht eine Versicherungssumme von 10.300 S gegenüber.

Als Brandursache wird Kurzschluß angenommen, da sich in der Tenne eine sehr alte Lichtleitung befand.